Forsthaus beim Gut Harzhof in Holtsee

Schlagwörter: Forsthaus
Fachsicht(en): Landeskunde
Gemeinde(n): Holtsee
Kreis(e): Rendsburg-Eckernförde
Bundesland: Schleswig-Holstein

Das zum Gut Harzhof gehörende Forsthaus wurde etwa um 1890 gebaut. Es ist ein roter Backsteinbau, an der Vorderseite in Dachhöhe befindet sich ein Rothirschgeweih. Der letzte bekannte Förster war der Forstwart Max Haar (1918-1938).
Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde das Haus Flüchtlingen bereitgestellt. Im Zuge der Siedlungsreform wurde es schließlich einer Gärtnerstelle als Wohnhaus zugewiesen.

(Jörg Bargmann, Schleswig-Holsteinischer Heimatbund, 2013)

Forsthaus beim Gut Harzhof in Holtsee

Schlagwörter: Forsthaus
Straße / Hausnummer: Harzhof 6
Ort: 24363 Holtsee
Fachsicht(en): Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn vor 1890
Koordinate WGS84: 54° 24 58,21 N: 9° 50 58,51 O / 54,41617°N: 9,84959°O
Koordinate UTM: 32.555.132,32 m: 6.030.158,86 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.555.222,80 m: 6.032.132,11 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Jörg Bargmann, „Forsthaus beim Gut Harzhof in Holtsee“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-60928-20130215-6 (Abgerufen: 7. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**